



Vortrag mit Diskussion

**„Wir waren keine Helden. Wir haben nur getan, was wir tun mussten.“**  
mit Professorin Erika Rosenberg-Band  
zum Wirken von Emilie und Oskar Schindler

am Montag, 22. Mai 2023, von 19.00 bis 21.00 Uhr  
im Shalom Europa, Valentin-Becker-Str. 11, 97072 Würzburg  
David-Schuster-Saal (A 2101)

Während der Nazi-Diktatur bewahrte das Ehepaar Oskar und Emilie Schindler 1200 Zwangsarbeiter\*innen, vor allem Jüdinnen und Juden, vor der Ermordung in Konzentrationslagern. Der amerikanische Regisseur Steven Spielberg prägte mit seinem Film „Schindlers Liste“ weltweit das Bild von Oskar Schindler. In diesem Vortrag wird insbesondere die Person Emilie Schindler in den Mittelpunkt gestellt und ihre bedeutende Rolle an der Rettungsaktion. Ihr Mut verdient größte Bewunderung und ihre Zivilcourage kann noch heute als leuchtendes Vorbild dienen.



**Unsere Gesprächspartnerin:** Professorin Dr. Erika Rosenberg-Band wurde 1951 als Tochter deutscher Juden in Buenos Aires, Argentinien geboren. Ihre Eltern, ein Jurist und eine Ärztin, flohen 1936, noch vor dem Holocaust, über Paraguay nach Argentinien. 1990 lernte sie Emilie Schindler kennen. Ihre intensiven Gespräche führten nicht nur zu einer Freundschaft, sondern auch zu über 70 Stunden Tonbandaufnahmen, aus denen Rosenberg 1997 die Biografie „In Schindlers Schatten“ fertigte. Zuvor veröffentlichte sie die überarbeitete Biografie der Schindler-Witwe unter dem Titel „Ich, Emilie Schindler“ und die ihres Mannes als „Ich, Oskar Schindler“.

*Eine Kooperationsveranstaltung von Akademie Frankenwarte,  
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Würzburg und Unterfranken  
und Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und Frauenorganisationen AWF*

Zum Ablauf:

- 19.00 – 19.15 h Begrüßung, Vorstellung der Kooperationspartnerinnen  
(*Annette Taigel, Freya Altenhöner, Stephanie Böhm*)
- 19.15 – 20.00 h „Wir waren keine Helden. Wir haben nur getan,  
was wir tun mussten.“  
Das Leben und Wirken von Emilie Schindler  
Vortrag von Prof.in Dr. Erika Rosenberg-Band
- 20.00 – 21.00 h Diskussion mit Prof.in Dr. Erika Rosenberg-Band  
(Moderation: *Stephanie Böhm*)  
Verabschiedung (*Annette Taigel*)

Der Eintritt ist frei.

---

Anmelden können Sie sich ab sofort auf unserer Homepage unter  
[https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=517](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=517) oder unter  
[vorstand@christlich-juedische-wuerzburg.de](mailto:vorstand@christlich-juedische-wuerzburg.de)

## Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet.

Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.

